

Clyde Bergemann News

Clean Energy Solutions

Ausgabe 01/11



☐ Südosteuropa – Kraftwerkmarkt im Aufbruch

Auf der Agenda der südosteuropäischen Energieversorger stehen zwei Themen: Modernisierung & Kapazitätsausbau. Entsprechend große Anstrengungen werden unternommen, um die notwendigen Gelder zu sammeln. Ein großer Schritt in diesem Zusammenhang war in 2006 der EU-Vertrag zur Gründung einer Energiegemeinschaft. Neben anderen Zielsetzungen schafft dieser Vertrag einen stabilen rechtlichen Rahmen und ein stabiles Marktumfeld, um Investitionsmittel zu beschaffen, die eine sichere und kontinuierliche Energieversorgung ermöglichen. Eine jährliche Wachstumsrate von 2% wird für den südosteuropäischen Energiemarkt erwartet.

[>> Seite 2](#)

☐ Inhalt:

- | | | | | | |
|---|--------------------------------|---|-------------------------------|---|-------------------------------|
| - Südosteuropa – Kraftwerkmarkt im Aufbruch | > Seite 2 | - Marktbearbeitungsoffensive in den USA zeigt erste Erfolge | > Seite 7 | - Trona Sprühabsorptionssystem zur trockenen Rauchgasentschwefelung in US-Biomasseheizkraftwerk | > Seite 11 |
| - Clyde Bergemann gründet neue Niederlassung in Kolumbien für wachsenden lokalen Kraftwerkmarkt | > Seite 3 | - Burmeister & Wain Energy vertraut auf Kesselreinigungstechnologie von Clyde Bergemann für Kohlekraftwerk Porto Tolle in Italien | > Seite 8 | - Australisches Kohlekraftwerk Muja reduziert Emissionsausstoß | > Seite 12 |
| - Clyde Bergemann eröffnet Niederlassung in der indonesischen Hauptstadt Jakarta | > Seite 3 | - Kolumbianische Papierfabrik optimiert Verbrennungsluftsystem | > Seite 8 | - Peruanisches Kraftwerk Chilca Uno erhält neue Gasturbinen-Abgassysteme | > Seite 13 |
| - Arbeiten am südafrikanischen Kraftwerk Medupi laufen planmäßig | > Seite 4/5 | - Slowakisches Kraftwerk Kosice erhält DRYCON™ | > Seite 9 | - Abgaswärmenutzung auf FPSO-Schiffen | > Seite 14 |
| - Mexikanisches Kohlekraftwerk Carbon II setzt SMART CLEAN ISB ein | > Seite 6 | - Markteinführung von ASHCON™ | > Seite 9 | - Clyde Bergemann Atlanta erhält ISO-Zertifizierung | > Seite 14 |
| - Clyde Bergemann modernisiert Kesselreinigungsanlage im türkischen Kraftwerk SOMA | > Seite 6 | - Clyde Bergemann erhöht Gesamtauftragswert mit südafrikanischem Energieversorger Eskom auf 64 Millionen USD | > Seite 10 | - Clyde Bergemann macht Kunden fit mit Experten-Schulungen | > Seite 15 |
| - Raffinerie im Nahen Osten erhält Kesselreinigung von Clyde Bergemann | > Seite 7 | - Erste US-Referenz für DRYCON™ | > Seite 11 | - Internationale Vertriebstagung der Clyde Bergemann Power Group | > Seite 15 |
| | | | | - Veranstaltungstermine/Personal | > Seite 16 |

☐☐☐ Südosteuropa – Kraftwerksmarkt im Aufbruch

Die Region litt in den vergangenen Jahren unter zahlreichen Stromausfällen - nicht zu vergessen die wochenlange Bedrohung ausbleibender Gaslieferungen in 2009 als Folge eines Streits zwischen Russland und der Ukraine.

Die alternden und teilweise durch Krieg zerstörten Kraftwerke erzeugen nur unzureichende Mengen an Strom. Die lange Zurückhaltung in Investitionen zur Modernisierung und den Bau von neuen Anlagen hat die Versorgungssicherheit noch weiter geschwächt. Die Weltbank geht in ihren Schätzungen davon aus, dass 40 Milliarden US-Dollar in den nächsten 15 Jahren notwendig sein werden, um den Bedarf zu decken und das Wirtschaftswachstum mittels Stromexporten zu steigern. Die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung verpflichtete sich in 2009 zur Bereitstellung von 675 Millionen US-Dollar für Maßnahmen zur Verbesserung der Situation der Energieerzeugung in Südosteuropa.

Prognose des Strombedarfs in Südosteuropa, 2011-2020 (Angaben in %)

Land	2011-2015	2016-2020
Albanien	2,0	2,0
Bosnien & Herzegowina	3,5	3,0
Bulgarien	2,0	1,5
Kroatien	3,0	2,5
Griechenland	1,5	1,0
Mazedonien	3,0	3,0
Rumänien	2,5	2,5
Serbien + Montenegro	2,0	2,0

Quelle: Electricity Markets in South-East Europe, World Energy Council, November 2010

Die Clyde Bergemann Power Group hat ein breites Spektrum an Technologien, die helfen, Energie effizient und emissionsarm zu erzeugen. Der Schwerpunkt der Anwendungen liegt bei Kohlekraftwerken.

Nachfolgend einige ausgewählte südosteuropäischen Länder mit den geplanten Projekten im Bereich kohlebefeuerter Anlagen:

Serbien:

Die derzeit installierte Stromerzeugungskapazität von 8.355 MW besteht zu 62% aus Kohlekraftwerken.

Seit 2007 laufen Maßnahmen zur Umsetzung der Energieentwicklungsstrategie, die zahlreiche Modernisierungsaktivitäten und Neubauprojekte beinhaltet. Die bekanntesten Modernisierungsvorhaben sind die Kraftwerke Nikola Tesla A6 und B2 sowie Kostolac A1. Neubauprojekte sind die Kraftwerke Kolubara A6, Kolubara B und TENT B3.

Kroatien:

Die Pläne Kroatiens sehen die Investition von mehr als 13 Milliarden US-Dollar in den Jahren 2009 bis 2020 vor. Mit diesem Geld soll die Infrastruktur modernisiert und ausgebaut werden. Nach Angaben der Regierung benötigt die geplante Verdoppelung der aktuellen Erzeugungskapazität Geldmittel in Höhe von 6 Milliarden US-Dollar.

Mazedonien:

Aktuell kann das Land seinen Strombedarf zu 70% mit den vorhandenen Anlagen decken. Die Abhängigkeit von Stromimporten wächst. Die laufenden Neubauprojekte fokussieren sich auf die Nutzung der Wasserkraft.

Weitere Maßnahmen gibt es zur Effizienzsteigerung der mehr als 30 Jahre alten Kraftwerke. So zum Beispiel das Kohlekraftwerk Bitola, das unter Aufwendung von 81,3 Millionen US-Dollar technisch überholt wird. Die Kapazität wird sich um 25 MW erhöhen. Für das 125 MW Braunkohlekraftwerk Oslomej laufen die Ausschreibungen für Modernisierungsmaßnahmen.

Rumänien:

Mit einer Kapazität von 22,5 GW hat Rumänien den größten Stromerzeugungsmarkt in Südosteuropa. Doch eine Vielzahl der Anlagen ist veraltet.

Im Januar 2011 wurde bekannt gegeben, dass das Land einige dieser alten Kraftwerke still legen und durch neue Anlagen bis 2020 ersetzen muss. Die betroffenen Kraftwerke haben einen Anteil von 30% an der Erzeugungskapazität.

Franz Bartels, President & CEO der Clyde Bergemann Power Group, sagt: „Egal ob Neubau oder Modernisierung - für den Bedarf in den südosteuropäischen Ländern sind wir sehr gut aufgestellt.“

Kontaktadresse: ☐☐☐

Franz Bartels
Clyde Bergemann Power Group
f.bartels@CBPG.de

❖ Clyde Bergemann gründet neue Niederlassung in Kolumbien für wachsenden lokalen Kraftwerksmarkt



Hector Inigo, Leiter Clyde Bergemann Colombia

Südamerika kann weltweit sicherlich zu den attraktivsten Wachstumsmärkten für Energie- und Umwelttechnik gezählt werden. Kolumbien hat sich in den vergangenen Jahren zur größten Wirtschaftsnation Lateinamerikas entwickelt.

Die zu erwartenden Projekte für neue fossile befeuerte Kraftwerke als auch die existie-

rende Stromerzeugungskapazität führten zu der Entscheidung, mit Clyde Bergemann Colombia SAS (CBCOL) eine lokale Niederlassung zu gründen.

CBCOL hat seinen Firmensitz in der Hauptstadt Bogotá und wird geleitet von Hector Inigo. Inigo ist Leiter Vertrieb von Clyde Bergemann Americas und arbeitet bereits seit 13 Jahren bei Clyde Bergemann Atlanta. All seine Erfahrung wird er nun in seine neue Aufgabe einbringen und Clyde Bergemann Colombia aufbauen.

Unterstützung erhält er dabei von Arturo Dulcey. Dulcey hat einen Abschluss in Elektrotechnik der Nationalen Universität Kolumbien. Vor seinem Eintritt bei Clyde Bergemann in 2009 war Arturo Dulcey kaufmännischer Leiter einer lokalen Handelsvertretungsfirma, die für Clyde Bergemann als Vertriebspartner gearbeitet hat.

Innerhalb der Clyde Bergemann Power Group gehört CBCOL zur Organisationseinheit der Clyde Bergemann Americas. CBCOL wird die Produkte aller sechs Geschäftsfelder vertreiben und vermarkten, wozu Systeme und Lösungen zur Kesselreinigung, Entaschung, Steuerung und Reinigung von Rauch- und Verbrennungsgasströmen, Energierückgewinnung als auch Brenner gehören. Zu Beginn wird der Schwerpunkt jedoch auf dem Leistungsangebot im Bereich Kesselreinigung, Entaschung und Rauchgasreinigung liegen. CBCOL wird auch Kundendienstleistungen anbieten, entweder durch Eigen- oder Fremdressourcen.

Die Kontaktdaten der Clyde Bergemann Colombia lauten:

Mobil: +1 678-733-0051

E-Mail: hector.inigo@clydebergemann.com

❖ Clyde Bergemann eröffnet Niederlassung in der indonesischen Hauptstadt Jakarta



Agustinus Tjhay, Leiter Clyde Bergemann Indonesia

Mit der Gründung der Clyde Bergemann Indonesia (CBIA) hat sich der Marktführer für Systeme und Lösungen für die Energie- und Umwelttechnik gut aufgestellt für das große Geschäftspotenzial, das die südostasiatischen Länder Indonesien, Malaysia, Singapur und die Philippinen bieten.

Die in Jakarta ansässige Firma wird geleitet von Agustinus Tjhay. Agustinus Tjhay studierte Maschinenbau in Taiwan und hat seinen MBA-Abschluss in den USA gemacht. Vor seinem Eintritt bei Clyde Bergemann im Januar 2009 arbeitete er in der Zellstoffindustrie. Ihm zur Seite als Mitglied der Geschäftsleitung und in der Funktion als Vertriebsleiter steht John Cannon. John Cannon arbeitet bereits seit sehr vielen Jahren für Clyde Bergemann und kennt sich mit mehr als 14 Jahren Vertriebserfahrung in Südostasien bestens mit den dortigen Märkten aus. Die indonesische Niederlassung startet mit vier Mitarbeitern.

Innerhalb der Clyde Bergemann Power Group gehört CBIA zur Organisationseinheit der Clyde Bergemann SE-Asia. CBIA wird die Produkte aller sechs Geschäftsfelder

vertreiben und vermarkten, wozu Systeme und Lösungen zur Kesselreinigung, Steuerung und Reinigung von Rauch- und Verbrennungsgasströmen, Entaschung, Energierückgewinnung als auch Brenner gehören. Zusätzlich bietet CBIA Kundendienstleistungen über Drittfirmen an bzw. wird diese in Eigenleistung erbringen, sobald die Ressourcen dafür aufgebaut sind.

Die Kontaktdaten der Clyde Bergemann Indonesia lauten:

PT. Clyde Bergemann Indonesia

Wisma Slipi 7th Floor, suite 708
Jln. Let. Jend. S. Parman, Kav 12
Jakarta 11480, Indonesien

Tel.: +62-21-532 8002

Fax: +62-21-532 8003

Mobil: +62-811 890 931

E-Mail: agustinus.tjhay@clydebergemann.com

Arbeiten am südafrikanischen Kraftwerk Medupi laufen planmäßig



Blick auf die Kraftwerksbaustelle

Im Februar 2011 besuchte Franz Bartels, President & CEO der Clyde Bergemann Power Group (CBPG), die Baustelle des Kraftwerks Medupi, um sich vor Ort einen Eindruck vom Fortgang der Installationsarbeiten der Clyde Bergemann Systeme zu verschaffen. Jaco van der Westhuizen, Geschäftsführer der Clyde Bergemann Africa (CBZ), begleitete ihn beim Rundgang.



(von links nach rechts) Wayne Lamont (Bauleiter), Jaco van der Westhuizen (Geschäftsführer CBZ), Franz Bartels (President & CEO CBPG)

Das Kraftwerk besteht aus superkritischen 6x800 MW Blöcken. Das Kraftwerk Medupi ist das größte Kohlekraftwerk mit luftgekühlter Kondensationsanlage. Betreiber ist der Energieversorger Eskom. Der Standort der Anlage liegt nahe der Stadt Lephalale in der südafrikanischen Provinz Limpopo. Im November 2008 erhielt Clyde Bergemann in Wesel den Auftrag zur Lieferung der Kesselreinigungsanlage. Ein Jahr später bekam Clyde Bergemann Africa den Auftrag für die Flugentaschung.

Als Kesselreinigungsanlage werden geliefert Wasserlanzenbläser mit kompletter Steuerung, Pumpen und Armaturenausstattung sowie das Optimierungssystem SMART Furnace-FACOS für den Einsatz im Feuerraum sowie Rußbläser der Baureihe RK für den Überhitzerbereich. SMART Furnace-FACOS ermittelt mittels Sensorik Position und Grad der Verschmutzung im Feuerraum. Clyde Bergemann Wesel wird den Einbau der Kesselreinigungsanlage und die kalte/warme Inbetriebnahme überwachen.

Konstruktion, Produktion und Inbetriebnahme der Entaschungs- und Aufbereitungssysteme werden verantwortlich durch CBZ ausgeführt. Die Systeme beseitigen die in den Abluftfiltern angefallene Flugasche, führen diese entsprechenden Silobehältern zu, von wo aus die Flugasche über Förderbänder zur weiteren Aufbereitung gelangt. Die Projektlaufzeit teilt sich in sechs Abschnitte auf. Alle beauftragten Entaschungssysteme werden baugleich ausgeführt und ergänzen sich durch zwei Systeme zur Silo-Entlüftung und Ascheaufbereitung. Clyde Bergemann Africa leitet die Bau- und Installationsarbeiten vor Ort.

Die ersten Kesselreinigungsgeräte wurden Ende 2009 angeliefert. Alle weiteren Teillieferungen erfolgen gemäß Projektplan. Im Juli 2010 starteten die Arbeiten

für die Flugentaschungssysteme mit dem Bau der Aschesilos. Nach der Vorbereitung des Geländes erfolgten die Betonarbeiten sowie die Montage der in den Aschesilos innenliegenden Kegel. Dieser Projektschritt konnte zwei Monate früher als geplant beendet werden.



Bau der Aschesilos



Der Bereich zur Ascheaufbereitung entsteht



Blick zwischen die Silos auf die Ascheaufbereitung

Die mechanischen Arbeiten an den Aschesilos und die Einrichtung aller Belüftungsvorrichtungen wird von März bis Ende des Jahres dauern. Die Fertigstellung aller sechs Aschesilos ist für Februar 2012 geplant. Der Anschluss der 28 Pumpen der Baureihe MD und der Einbau der Flugaschefilteranlage ist für September 2011 vorgesehen.



Vorbereitungen für einen Abschnitt des Flugaschefördersystems

Das erste Kesselfeuer ist für Februar 2012 geplant – die Gesamtfertigstellung soll dann im September 2012 soweit sein.



Der erste von sechs superkritischen Dampferzeugern entsteht

Das Clyde Bergemann Team ist stolz auf die überpünktliche Einhaltung aller Arbeiten. Regelmäßige Abstimmungsgespräche mit Eskom und anderen Beteiligten garantieren, dass dies auch so bleibt.

Die Clyde Bergemann Arbeiter leben in einem Containerdorf nahe der Baustelle. Diese Container sind sehr gut ausgestattet und bieten den Arbeitern eine komfortable Wohnsituation. Die Behausungen stehen auf ehemaligem Buschland und dementsprechend haben sich die Bewohner mit allerlei Getier wie Mücken, Spinnen und Schlangen usw. zu arrangieren.

Von Clyde Bergemann Africa sind vor Ort tätig:

- Rohann Schnetler, Project Engineer und Construction Manager
- Wayne Lamont, Baustellenleiter
- John Patterson, Civils Supervisor
- Gerardine Henning, SHEQ Officer
- Lynette Lamont, Verwaltungsangestellte



Das Baustellenbüro



Blick vom Baustellenbüro zur Baustelle

Rohann Schnetler arbeitet seit mehr als vier Jahren bei Clyde Bergemann Africa. Als ein Teilnehmer des Clyde Bergemann Förderprogrammes „Young Talents“ empfahl er sich schnell vom Junior Ingenieur über Projekt Ingenieur zum Anlagentechniker und ist seit Ende 2010 in der aktuellen Position tätig.



(von links nach rechts) Gerardine Henning, Jaco van der Westhuizen, Rohann Schnetler, Lynette Lamont, Wayne Lamont

Wayne Lamont arbeitete zuvor als Servicetechniker für die Clyde Bergemann Flugentaschungssysteme, die in den Kraftwerken Matla und Kriel eingebaut sind. Seine Erfahrung mit diesen Systemen ist entsprechend groß. Alle zusätzlich benötigten Arbeiter kommen von den Unterlieferanten Msweli Industrial Projects und Karrena Concor Joint Venture für die mechanischen Arbeiten bzw. für Hoch- und Tiefbau.

Das Containerdorf wird weitere Annehmlichkeiten erhalten. So ist geplant, ein in der Landessprache als „Braai“ und „Lapa“ bezeichneten Grillplatz bzw. überdachtes Sportfeld einzurichten.



Bauarbeiten sind in vollem Gange



Kraftwerk Medupi hat den weltgrößten luftgekühlten Kondensator

☐ Kontaktadresse:

Jaco van der Westhuizen
Clyde Bergemann Africa, Südafrika
jacovdw@cbz.co.za

☄ Mexikanisches Kohlekraftwerk Carbon II setzt SMART CLEAN ISB ein



Das Kohlekraftwerk Carbon II

Die Firma Avaltec beauftragte Clyde Bergemann Atlanta (CBA) mit der Lieferung von SMART CLEAN ISB Systemen für den Einsatz in zwei Kohlekraftwerksblöcken des Kraftwerks Carbon II. Betreiber der Anlage ist der staatliche Energieversorger Comision Federal de Electricidad (CFE).

Mit den SMART CLEAN ISB Systemen kommen auch die Produkte SmartUS Rußbläser, SMART Cannons (Wasserlanzenbläser), SMART Control, SMART Gauge Sensoren, SMART Convection mit SHFM und TDM sowie Rußbläser des Typs USB zur Auslieferung. Der Gesamtauftragswert liegt bei über 5,7 Millionen US-Dollar.

Die Anlage Carbon II ist eines von insgesamt drei Kohlekraftwerken in Mexiko und liegt im Norden des Landes, nahe der Grenze zur USA. Die vier 350 MW Blöcke von Carbon II sind mit einer Wandfeuerung ausgestattet und kommen aus dem Hause Foster Wheeler und Mitsubishi.

Sehr oft kam es in dieser Anlage zu Stillständen, weil herabfallende Beläge die Rohre beschädigten. Problematisch war auch die vorhandene Kesselreinigungsanlage, die hohe Wartungskosten bei geringer Verfügbarkeit verursachte. Diese Rußbläser wurden bereits während einer geplanten Revision ausgetauscht. Die Installation und

Inbetriebnahme der SMART CLEAN ISB Systeme erfolgt durch Avaltec unter der Leitung von CBA. Das erste System wurde im Februar 2011 eingebaut, das zweite ist für September 2011 geplant.

Das Carbon II Projekt wurde durch ein öffentliches Ausschreibungsverfahren vergeben. CBA konnte als einziger Anbieter mit seiner Technik alle Anforderungen erfüllen. CBA zeigte mit Hilfe der Betriebs- und Wartungsdaten auf, welches Einsparungspotenzial eine mittels SMART CLEAN ISB optimierte Kesselreinigung bietet. Dieser Auftragsgewinn und die guten Ergebnisse aus der SMART CLEAN ISB Installation im ebenfalls von CFE betriebenen Kraftwerk Petacalco lassen hoffen, dass auch die beiden verbliebenen Mitsubishi-Kessel von Carbon II von CBA modernisiert werden dürfen.

Kontaktadresse: ☄

Hector Inigo
Clyde Bergemann Power Group Americas, USA
hector.inigo@clydebergemann.com

☄ Clyde Bergemann modernisiert Kesselreinigungsanlage im türkischen Kraftwerk SOMA

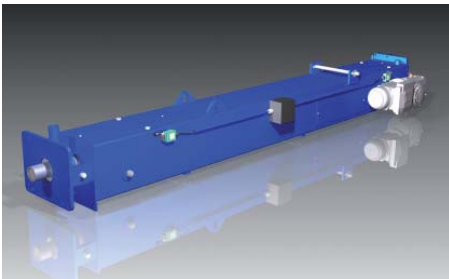
Im fünftgrößten Kohlekraftwerk der Türkei wird eine moderne Kesselreinigungsanlage von Clyde Bergemann, bestehend aus 48 Lanzenschraubbläsern und 32 Wasserlanzenbläsern, die bisherigen Reinigungsgeräte in den Blöcken 3 bis 6 ersetzen. Der Betreiber, die staatlich geführte Gesellschaft SEAS, verfolgt mit der Modernisierung das Ziel, Kesselverfügbarkeit und –effizienz zu verbessern. Bei der technischen Konzipierung der neuen Kesselreinigungsanlage hatte Clyde Bergemann beratend unterstützt.

Der Auftrag wird gemeinsam mit EFOR Machinery Industry and Foreign Trade Inc., einem etablierten Spezialisten für Kraftwerksbau und –dienstleistungen, ausgeführt. Die Ausführung der notwendigen Dampf- und Wasserleitungen im 990 MW Kraftwerk erfolgt durch EFOR, die komplette Steuerungstechnik kommt von Clyde Bergemann.

Kontaktadresse: ☄

Metin Öztoprak
Clyde Bergemann GmbH, Deutschland
moetztoprak@cbw.de

☄ Raffinerie im Nahen Osten erhält Kesselreinigung von Clyde Bergemann Schottland



Clyde Bergemann Rußbläser Typ FH/E/2

Die im schottischen Glasgow angesiedelte Clyde Bergemann Ltd (CBS) hat den Auftrag zur Lieferung von insgesamt 158 Rußbläsern erhalten. Die Kesselreinigungsgeräte werden für den Erweiterungsbau einer Raffinerie im Nahen Osten benötigt.

Für CBS ist diese Bestellung zugleich der größte Einzelauftrag in der 85-jährigen Unternehmensgeschichte.

Alle Rußbläser sind vom Typ FH/E/2, die mittels Dampf oder Luft die Heiz- und Reaktionsflächen von Belägen befreien, die zwangsläufig durch die im Rauchgas mitgeführten Aschepartikel entstehen. Diese Ansatzbildung beeinträchtigt deutlich die Effizienz des Kessels und würde bei fehlender Reinigung zur erzwungenen Abschaltung der Anlage führen. Die Produktion der Rußbläser erfolgt am Firmensitz von CBS und ist zur Auslieferung im September 2011 terminiert.

CBS ist innerhalb der Clyde Bergemann Power Group das Kompetenzzentrum für den weltweiten chemischen/petrochemischen Kraftwerksmarkt. Mit über 30.000 installierten Rußbläsern in über 400 Anlagen weltweit verfügt CBS über umfassendes Know-how.

Michael Peoples, Geschäftsführer von CBS, sagt: „Unsere Erfahrung und die auf die Erfordernisse von chemischen/petrochemischen Anlagen abgestimmten Produkte haben auch diesen Kunden überzeugt.“

☄ Kontaktadresse:

Michael Peoples
Clyde Bergemann Ltd, Schottland
mpeoples@clydebergemann.co.uk

Die Erweiterung der Raffinerie hat zum Ziel, die steigende Binnenmarktnachfrage nach hochwertigem Benzin zu erfüllen und den Export von Zwischen- und Endprodukten aus der Erdölverarbeitung zu erhöhen.

☄ Marktbearbeitungsoffensive in den USA zeigt erste Erfolge



Clyde Bergemann Atlantas Kesselkonfigurator

36 Vertriebsmitarbeiter der Clyde Bergemann Atlanta (CBA) haben eine Fortbildungsmaßnahme zum zertifizierten „Market Creation Professional“ abgeschlossen.

Diese Qualifizierung ist Teil einer von CBA ausgerufenen Initiative zur intensiveren Bearbeitung des US-amerikanischen Marktes der Kohlekraftwerke und Schwarzlaugenkessel. Im Zuge dieser Qualifizierung wurden auch alle firmeneigenen Softwarelösungen zur Analyse von Kundenanlagen in den Verkaufsprozess integriert und deren Anwendung geschult. Mittlerweile wurden die Daten von 39 Kohlekraftwerken und Schwarzlaugenkessel analysiert.

Kosten-Nutzen-Betrachtung der firmeneigenen Analysesoftware erhielt das Projekt weitere 200.000 US-Dollar.

Die Auftragsvergabe über einen Gesamtwert von 277.400 US-Dollar erfolgte im November 2010.

Als einen ersten Erfolg dieser Initiative kann der Gewinn des Ameren Coffeen Projekts gewertet werden. Für das im Block 2 des gleichnamigen Kraftwerks bestehende Problem der Rohrkorrosion sah CBA die flexible Fahrweise der SmartUS/T30 Rußbläser als ideale Lösung.

☄ Kontaktadresse:

Ati Manay
Clyde Bergemann Atlanta, USA
ati.manay@clydebergemann.com

Zunächst war das Projekt unterfinanziert – nach Vorlage der Ergebnisse aus der

❑ Burmeister & Wain Energy vertraut auf Kesselreinigungstechnologie von Clyde Bergemann für Kohlekraftwerk Porto Tolle in Italien



Burmeister & Wain Energy A/S und Clyde Bergemann GmbH bei der Vertragsunterzeichnung

Der dänische Anlagenbauer Burmeister & Wain Energy A/S (BWE) hat kürzlich der Clyde Bergemann GmbH in Wesel den Zuschlag für die Komplettausrüstung der neugebauten ultra-superkritischen 3x660 MW Blöcke in Porto Tolle gegeben.

Entsprechend der spezifischen Reinigungsanforderungen in den Kesselbereichen Feuerraum, Überhitzer, Economiser, Luftvorwärmer und DeNO_x-Anlage, setzen sich die insgesamt 498 Rußbläser aus den Geräteausführungen Wandbläser, Lanzenschraubbläser, Schraubbläser und Traversenbläser zusammen. Clyde Bergemann leistet neben dem Engineering auch alle Arbeiten zur Montage und Inbetriebnahme. Die Lieferung beginnt in 2012 und ist bis 2014 geplant.

durch die Brennstoffumstellung notwendig gewordenen Neubau ultra-superkritische Benson-Turmkessel zur NO_x-armen Verbrennung ein. Der in Porto Tolle eingesetzte Brennstoff ist ein Mix aus Kohle und Biomasse.

Kontaktadresse: ❑

Kiet Pham
Clyde Bergemann GmbH, Deutschland
kpham@cbw.de

❑ Kolumbianische Papierfabrik optimiert Verbrennungsluftsystem



An der Kesselwand eingebaute Air Ports

Clyde Bergemann Anthony-Ross hat das Verbrennungsluftsystem in der von Propal betriebenen Papierfabrik am kolumbianischen Standort Cali optimiert. Seit August 2010 arbeitet Block 5 mit verbesserter Anordnung der Luftklappen.

Als Brennstoffe kommen Bagasse und Kohle zum Einsatz, um Prozessdampf und

Strom zu erzeugen. Propal gehört mit insgesamt zwei Werken zu den großen Zellstoffverarbeitern des Landes.

Der Betreiber verfolgte mit der Optimierung mehrere Ziele. Die Emissionswerte mussten aufgrund strengerer Richtwerte reduziert werden. Desweiteren sollte sich der Biomasseanteil im Brennstoffgemisch erhöhen, da sich dadurch eine bessere CO₂-Bilanz einstellt. Diese Ziele konnten mit der von Clyde Bergemann Anthony-Ross gelieferten Lösung erreicht werden. Zusätzlich wirkte sich die Optimierung positiv auf die Kesseleffizienz aus.

Dieses System ist bereits in 35 Anlagen installiert. Die Installation im Propal Werk ist die erste in einem Kessel mit einem Brennstoffgemisch aus Biomasse und Kohle. Zusätzlich zum Verbrennungsluftsystem lieferte Clyde Bergemann Anthony-Ross ein

neues Gebläse sowie einen mechanischen Staubfilter und führte auch alle Installationsarbeiten durch.

Kontaktadresse: ❑

Roger Lawton
Clyde Bergemann Anthony Ross, USA
roger.lawton@clydebergemann.com

☄ Slowakisches Kraftwerk Kosice erhält DRYCON™



Das Trockenentaschungssystem DRYCON™

Der Energieversorger Teplaren Kosice (Teko) modernisiert 2x150 MW Blöcke des Kohlekraftwerks Kosice. Geleitet wird dieses Projekt von der Firma Istroenergo Group. Im Bereich der Entaschungssysteme entschied sich Istroenergo für die Lösungen von Clyde Bergemann Materials Handling.

Die Bestellung umfasst Systeme zur Trockenentaschung und zur pneumatischen Ascheförderung.

Clyde Bergemann Materials Handling konstruiert, fertigt und installiert die DRYCON™ Systeme inklusive Aschetrichter und Backenbrecher. Die pneumatischen Förderanlagen arbeiten mit der Dichtstromfördertechnik, um die Flugasche aus den Economisern und Luftvorwärmern zu entfernen.

Hintergrund der Modernisierung ist die Verbesserung der Anlageneffizienz und die Reduzierung der Betriebskosten, zum Beispiel der Kosten der Wasseraufbereitung. Insbesondere die Wasserbehandlungskosten waren ausschlaggebend für die Entscheidung, von der Nassentaschung auf die vorteilhaftere Trockenmethode umzusteigen.

Die Trockenentaschung mit DRYCON™ erfüllt nicht nur den Wunsch, die Ressource Wasser zu schonen, auch bietet es verfahrenstechnische Vorteile wie den thermischen Energiegewinn durch die Nachverbrennung des Restkohlenstoffes in der Asche. Hierdurch lässt sich der Brennstoffeinsatz reduzieren.

Craig Buckley, Vertriebsmitarbeiter bei Clyde Bergemann Materials Handling, sagt: „Nach fünf Jahren Vorarbeit können wir nun diesen Auftrag feiern. Das ist wirklich großartig und eine tolle Bestätigung für die Leistungsfähigkeit unserer umweltfreundlichen Trockenentaschung.“

Die Systeme werden im ersten Quartal 2012 in Betrieb gehen.

☄ Kontaktadresse:

Craig Buckley
Clyde Bergemann Materials Handling, UK
cbuckley@cbmh.co.uk

☄ Markteinführung von ASHCON™



ASHCON™ in der graphischen Darstellung

In den USA gibt es Bestrebungen, die bislang gebräuchliche Methode der Lagerung von Asche in großen Naturbecken abzuschaffen. Doch die Nachrüstung vieler Entaschungsanlagen ist aufgrund begrenzter Einbauflächen schwierig.

Daher werden die notwendigen Entwässerungs- und Sammelbehälter oft auf einem separaten Gelände neben dem Kraftwerk errichtet. Diese Vorgehensweise erfordert aber auch den Austausch der Pumpen durch wesentlich leistungsfähigere Aggregate, da ein höheres Druckgefälle zu überwinden ist.

Clyde Bergemann Delta Ducon hat mit ASHCON™ eine Lösung für diese Aufgabenstellung entwickelt. ASHCON™ wird zwischen die existierende Pipeline-Infrastruktur gesetzt, wodurch eine Umlenkung des Aschestroms erfolgt. Auf diese Weise müssen keine Höhen überwunden werden, wodurch alle Aufwände für einen Pumpenaustausch entfallen.

Die Installation von ASHCON™ erfolgt während des Kesselbetriebs, die Ankkopplung ist während einer kurzen Stillstandszeit durchführbar.

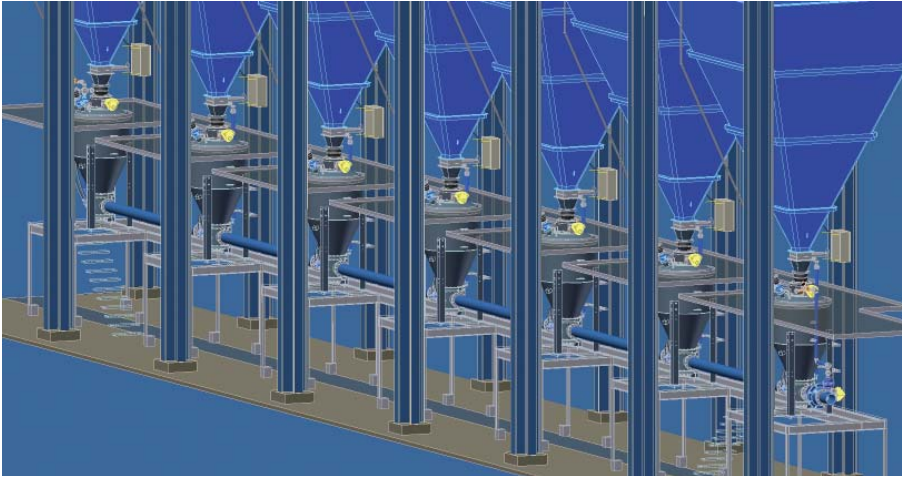
In Abhängigkeit von der Anlagengröße kann ein ASHCON™ für mehrere Kraftwerksblöcke eingesetzt werden.

ASHCON™ ist zum Patent angemeldet.

☄ Kontaktadresse:

Gary Mooney
Clyde Bergemann Delta Ducon, USA
garym@deltaducon.com

☄ Clyde Bergemann erhöht Gesamtauftragswert mit südafrikanischem Energieversorger Eskom auf 64 Millionen USD



Pulse Jet Gewebefilter (links) und Pumpen der Baureihe MD (rechts)

Die in Johannesburg ansässige Clyde Bergemann Africa hat von Eskom den Auftrag zur Ausrüstung des im Bau befindlichen Kohlekraftwerks Kusile mit Flugentaschungssystemen erhalten. Der staatliche Energieversorger Eskom ist der größte Stromproduzent im südlichen Afrika.

Der Auftrag im Wert von 50,1 Millionen US-Dollar (350 Millionen R) umfasst Auslegung, Konstruktion, Auslieferung und Inbetriebnahme der Systeme durch Clyde Bergemann Africa. Die Entaschungsanlagen transportieren die Flugasche von den Gewebefiltern zu den Silos mit anschließender Aufbereitung für den Weitertransport via Überland-Förderbändern.

Bereits im Oktober 2009 beauftragte Eskom Clyde Bergemann Africa mit der Lieferung von Flugentaschungssystemen für das Kohlekraftwerk Medupi. Vom Kesselbauer Hitachi Power Europe erhielt die Clyde Bergemann Power Group in Deutschland bereits den Auftrag zur Lieferung der Kesselreinigungsgeräte für die Kraftwerke Medupi und Kusile.

Anfang November erging an Clyde Bergemann Africa der Zuschlag für Konstruktion, Lieferung und Inbetriebnahme der Entstaubungsanlage für die Blöcke 4-6 des

Kohlekraftwerks Matla. Der Auftragswert beläuft sich auf ca. 13,9 Millionen US-Dollar (95 Millionen R).

Clyde Bergemann Africa ist die südafrikanische Niederlassung der weltweit tätigen Clyde Bergemann Power Group. Clyde Bergemann Africa bietet für den Energiemarkt eine Bandbreite an Systemen und Lösungen zur effizienten Stromerzeugung und gehört insbesondere auf den Gebieten der Dichtstromförderung und der Kesselreinigung zu den führenden lokalen Anbietern. Die beiden letztgenannten Technologien werden schon seit längerem in den Eskom Kohlekraftwerken eingesetzt, wie etwa in den Anlagen Matla, Kriel und Komati.

Jaco van der Westhuizen, Geschäftsführer der Clyde Bergemann Africa, ergänzt: „Wie bereits bei Medupi war die Ausschreibung hart umkämpft. Doch wir sind überzeugt von unserer Technologie sowie von der Qualität unserer Produkte und unserer Serviceleistungen. Die derzeitigen Arbeiten im Kraftwerk Medupi laufen termingerecht ab und beweisen unseren hohen Anspruch. In Südafrika ist aber auch die Qualität, mit der eine Ausschreibung beantwortet wird, sehr wichtig. Dieser Punkt war hier sicherlich mitentscheidend.“

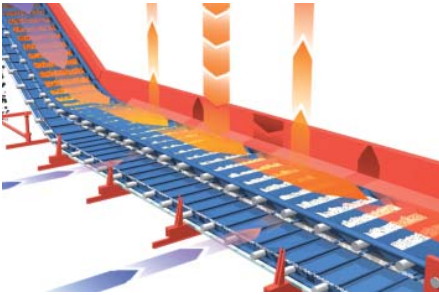
Die Stationen Kusile und Medupi gehören zu den modernsten kohlebefeuerten Kraftwerken von Eskom. Die Anlage Kusile ist mit einer Gesamtkapazität von 4.800 MW eines der größten Kohlekraftwerke der Welt.

„Dieser großartige Erfolg in Südafrika bestätigt unsere Strategie der direkten Kundennähe mittels lokaler Einheiten, eingebunden in eine global vernetzte Organisation, und spricht auch für unsere hervorragenden Produkte und Technologien. Der Eingang dieser Projekte belegt auch die erneute weltweite Geschäftsbelebung nach einer zögerlichen Marktphase“, sagt Franz Bartels, President & CEO der Clyde Bergemann Power Group.

Kontaktadresse: ☄

Jaco van der Westhuizen
Clyde Bergemann Africa, Südafrika
jacovdw@cbz.co.za

Erste US-Referenz für DRYCON™



Darstellung der Luftströme bei DRYCON™

Die 2x650 MW Blöcke des von Seminole Electric betriebenen Kohlekraftwerks in Palatka im US-Bundesstaat Florida werden von Nass- auf Trockenentsorgung umgestellt. Clyde Bergemann Americas hat den Auftrag erhalten, DRYCON™ Systeme für diese Modernisierung zu liefern.

Clyde Bergemann Delta Ducon (CBDD), die in den USA den Bereich der Entschlammungslösungen vermarktet, führt diesen Auftrag aus. Die Installation wird in Zusammenarbeit mit der Firma Roberts & Schaefer durchgeführt. Mit der Umrüstung auf DRYCON™ profitiert Seminole Electric zukünftig von reduzierten Wartungskosten und von höheren Verkaufserlösen aufgrund verbesserter Aschequalität. Den Kraftwerksbetreiber überzeugten auch die Zuverlässigkeit des Systems und die verbesserte Wärmeübertragung.

Der Leistungsumfang umfasst die Auslegung, Konstruktion und die Inbetriebnahme der beiden DRYCON™ Systeme. Die Systeme kommen zusammen mit Aschetrichtern und Backenbrechern zur Auslieferung.

Dieser Auftrag ist ein Meilenstein: Es ist die erste US-Referenz für DRYCON™ und es ist seit nahezu 20 Jahren die ers-

te Umrüstung von Nass- auf Trockenentsorgung in Nordamerika. Das könnte der Beginn einer verstärkten Nachfrage nach dieser Methode der Bodenentsorgung sein. Es gibt zunehmend Bedenken bezüglich der Umweltauswirkungen der mit der Nassentsorgung unvermeidlichen Aschelagerung in Naturbecken. Unabhängig von diesem Aspekt sind die Kraftwerksbetreiber bestrebt, den Wasserverbrauch zu senken und die Erlöse aus dem Verkauf von Asche zu steigern. Der Auftrag wurde im März 2011 unterschrieben. Die Installation ist während geplanter Stillstände im Frühling und im Herbst 2012 vorgesehen.

Ron Tempesta, President von CBDD, kommentiert: „Es freut uns sehr, dass wir nach einem sehr intensiven Auswahlverfahren den Zuschlag erhalten haben.“

Kontaktadresse:

Ron Tempesta
Clyde Bergemann Delta Ducon, USA
ront@deltaducon.com

Trona Sprühabsorptionssystem zur trockenen Rauchgasentschwefelung in US-Biomasseheizkraftwerk



Die mobile Absorptionsanlage als Zwischenlösung bis zur Fertigstellung

Evergreen Power betreibt in Reading im US-Bundesstaat Pennsylvania eine 30 MW

Biomasseanlage mit zirkulierender Wirbelschichtfeuerung. Verbrannt werden Holzabfälle und Müll. Damit die Anlage die vorgegebenen Emissionsgrenzwerte einhalten kann, beauftragte Evergreen Power die Clyde Bergemann Delta Ducon mit der Lieferung eines Trocken-Rauchgasentschwefelungssystems. Der Lieferumfang beinhaltet zwei Fördereinrichtungen mit einer Förderrate von 900 kg/h bis maximal 3.175 kg/h. Als Absorbens kommt Trona zum Einsatz. Das Silo bietet ein Bevorratungsvolumen von rund 1.372 m³. Für einen besonders wirtschaftlichen Einsatz von Trona verwendet Clyde Bergemann Delta Ducon die von der amerikanischen Firma Sturtevant entwickelte Mahltechnik. Bis zur Inbetriebnahme des neuen Systems

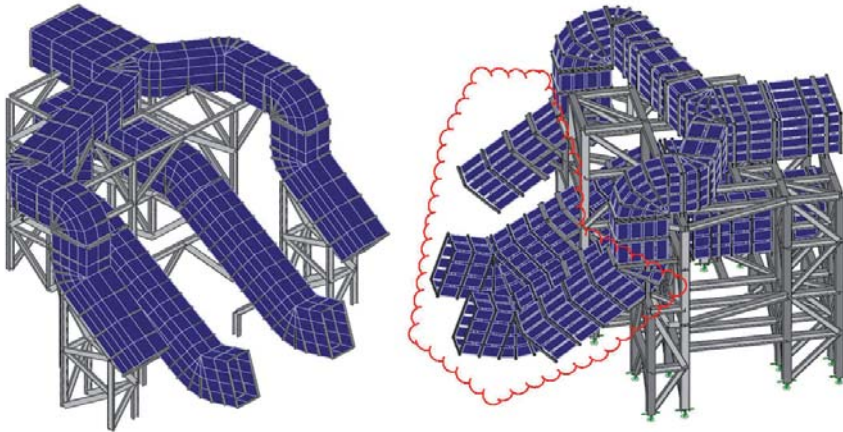
werden HCl und SO₂ zuverlässig mittels einer komplett ausgestatteten mobilen Trocken-Rauchgasentschwefelungsanlage abgeschieden. Diese praktische Zwischenlösung entwickelte Clyde Bergemann Delta Ducon vor zwei Jahren.

Der Gesamtauftragswert beläuft sich auf 600.000 US-Dollar. Für Clyde Bergemann Delta Ducon ist es die erste Referenz in einem biomassebefeuerten Kraftwerk.

Kontaktadresse:

James Fisher
Clyde Bergemann Delta Ducon, USA
jamesf@deltaducon.com

❑ Australisches Kohlekraftwerk Muja reduziert Emissionsausstoß



Die Konstruktion vor und nach der Modernisierung

Kempe Engineering Services Pty Ltd beauftragte die in Australien ansässige Clyde Bergemann Senior Thermal (CBST) mit der Konstruktion, Lieferung und der Installation von vier Gewebefiltern zur Rauchgasreinigung sowie einer darauf abgestimmten Flugentaschungsanlage. Der Wert dieser Bestellung liegt bei über 9 Millionen AUD. Dieser Auftrag ist Teil der laufenden Modernisierungsmaßnahmen zum Austausch der Muja-Blöcke A und B. Entsprechend viel Wert legte Kempe bei der Auswahl des geeigneten Lieferanten auf Umwelttechnik, die zuverlässig die strengen Emissionsrichtlinien des Bundesstaates Westaustralien einhält.

Zur Ausführung des Auftrags greift CBST auf Produkte des weltweiten Kompetenznetzwerks der Clyde Bergemann Power Group zurück. Die Rauchgasreinigungstechnik kommt dabei von der amerikanischen Clyde Bergemann EEC, die Entaschungstechnik liefert die in England ansässige Clyde Bergemann Materials Handling.

Die Lieferung beinhaltet im Detail vier Gewebefilter, 24 wassergekühlte „Dome Valve“ Ventile, Druckgefäße, Aschesilos sowie Ascheaufbereitungssysteme inklusive der erforderlichen Pumpen, Kompressoren und Rohre zum Transport der Asche zum 2 km entfernten Aschesammelplatz.

Kempe und die an der Ausführung beteiligte Firma VINALCO erhalten durch die Zusammenarbeit der beteiligten Clyde Bergemann Unternehmen eine technisch aufeinander abgestimmte Lösung. Mit der Lieferung der Rauchgasreinigung und Flugentaschung aus einer Hand entfallen aufwendige Schnittstellenproblematiken. Dies ist bei diesem Projekt aufgrund des gegebenen engen Zeitplanes sehr wichtig.

Für CBST bedeutet dieser Auftrag die erfolgreiche Erweiterung der eigenen Kernkompetenz, die in Systemen und Lösungen zur Energierückgewinnung liegt. Dieses anspruchsvolle Projekt ist eine gute Referenz für die umwelttechnische Modernisierung weiterer Kohlekraftwerke.



Die Umbauarbeiten haben begonnen

„Dieser Auftragsgewinn bestätigt unsere Strategie, mit einem weltweiten Netzwerk eine kundenindividuelle und technisch abgestimmte Lösung aus verschiedenen Einzelkompetenzen anzubieten, die Kraftwerksbetreiber dazu verhilft, strenge Umweltauflagen einzuhalten“, sagt Franz Bartels, President & CEO der Clyde Bergemann Power Group.

Kontaktadresse: ❑

Tony Cervonaro

Clyde Bergemann Senior Thermal, Australien
TCervonaro@cbst.com.au

Peruanisches Kraftwerk Chilca Uno erhält neue Gasturbinen-Abgassysteme



Das Kraftwerk Chilca Uno mit den bisherigen Abgasschächten

Clyde Bergemann Bachmann (CBBA) ist von POSCO Engineering & Construction Co. Ltd. für 5,4 Millionen US-Dollar beauftragt worden, drei Gasturbinen-Abgassysteme mit allen Nebenaggregaten zu liefern. Mit diesen Gasturbinen-Abgassystemen wird das peruanische Kraftwerk Chilca Uno modernisiert. CBBA schloss auch einen Servicevertrag über 225.000 US-Dollar ab. Dieser beinhaltet die Schulung und technische Beratung während des Aufbaus, der Inbetriebsetzung und der Leistungstests.

Energia del Sur SA, der Anlagenbetreiber, hat sich zur Umrüstung der Siemens Gasturbinengeneratoren zum Kombikraftwerk entschieden. Die Gründe hierfür liegen in den strenger werdenden Umweltauflagen, dem Wunsch nach höherer Effizienz und der steigenden Stromnachfrage.

Für die Umrüstung werden drei Abhitzedampferzeuger und eine Dampfturbine eingebaut. Mit der Umstellung auf Kraft-Wärme-Kopplung erhöht sich die Anlagenleistung auf 800 MW.

Die Gasturbinen-Abgassysteme von CBBA ersetzen die bisherigen Abgasschächte.

Die den Abhitzedampferzeugern vorgeschalteten Bypass-Systeme erlauben kontinuierliche Stromerzeugung auch im Falle des Ausfalls von Turbine bzw. Generator. CBBA liefert alle horizontalen und vertikalen Komponenten, die notwendig sind zur Ankopplung der neuen Abgassysteme. Zu den horizontalen Komponenten gehören der Übergang vom Gasturbinen-Abgasflansch, die Weichen und die Kompensatoren. Die vertikalen Komponenten bestehen aus Übergangsstücken, Schalldämpfern, Schachtrohren, Stahlbau, Leitern und Plattformen. Die Komponenten werden vorgefertigt zur Baustelle geliefert. Bei der Konstruktion der Abgassysteme sind die spezifischen lokalen Wind- und Erdbebenbedingungen berücksichtigt.

Bei der Konstruktion von Abgassystemen achtet CBBA auf maximale Lebensdauer. Die Referenzliste umfasst aktuell über 100 Anlagen. Insbesondere die heutigen dynamischen Betriebsweisen mit täglichen Starts und Stopps stellen hohe Anforderungen an die Belastbarkeit. CBBA setzt daher eigens entwickelte Lamellen, hydraulisch betriebene Kipphebel sowie doppelreihig ausgeführte flexible Metaldichtungen ein. Somit können die Abgassysteme von CBBA über 15.000 Lastwechsel problemlos überstehen.

Kraft-Wärme-Kopplung hat. Neben weiteren fünf vergleichbaren Projekten in Peru, hat CBBA bereits fünf in Kanada, vier in Argentinien, zwei in Vietnam und jeweils eines in China und Chile durchgeführt.

CBBA setzt auf international verteilte Produktion. Die Konstruktion, die Strömungsmodellberechnungen und die Analyse mittels der Finite-Elemente-Methode wird am Stammsitz im amerikanischen Auburn durchgeführt. Die Fertigung der dynamischen Komponenten, wie Lamellen, Ansteuerung und Dichtung, erfolgt in Kanada. Die Gehäuse produziert ein mexikanischer Lieferant aus ASTM-zertifizierten Materialien. Die Schallschutzdämpfer entstehen in Deutschland aus DIN-gerechtem Material. Alle restlichen Bestandteile kommen von chinesischen Lieferanten, gefertigt aus ASTM-Material.

Kontaktadresse:

Mark Martel
Clyde Bergemann Bachmann, USA
mark.martel@cbbachmann.com

Mitentscheidend für den aktuellen Auftragsgewinn war die besondere Kompetenz, die CBBA mit der Umrüstung auf

Abgaswärmenutzung auf FPSO-Schiffen



Abhitzeessel auf dem FPSO-Schiff „Guara“ von Modec

Das im australischen Sydney angesiedelte Unternehmen Clyde Bergemann Senior Thermal (CBST) hat letztes Jahr drei Aufträge für Abhitzeessel zum Einsatz auf Rohölverarbeitungsschiffen, sog. FPSOs, erhalten.

Im April 2010 bestellte Modec International Houston drei Abhitzeessel zur Abgaswärmenutzung von Gasturbinen der Marke GE LM2500. Pro Abhitzeessel beträgt die Energieausbeute 17 MW. Es werden 364 TPH (tons per hour) heißes Wasser bei einer

Dampf Temperatur von 120 °C erzeugt. Das FPSO-Schiff „Guara“ wird von Petrobras vor der brasilianischen Küste eingesetzt.

Die zweite Bestellung erfolgte drei Monate später von der niederländischen Firma SBM Gusto für ebenfalls drei Abhitzeessel zur Energierückgewinnung von Gasturbinen der Marke GE LM2500. Hier wird eine Wärmenutzung von 20 MW erreicht, die 670 TPH heißes Wasser bei einer Dampf Temperatur von 130 °C erzeugt. Betreiber dieses FPSO-Schiffes mit dem Namen „Cidade De Paraty“ wird ebenfalls Petrobras in Brasilien sein.

Im Juli 2010 beauftragte auch OSX Brazil die Lieferung eines Abhitzeessels für den Einsatz mit einer Gasturbine der Marke Solar Titan 130. Die Wärmegewinnung von 15 MW erzeugt 155 TPH heißes Wasser bei einer Dampf Temperatur von 150 °C. Das FPSO-Schiff wird den Namen „OSX1“ tragen. Einsatzort ist auch hier Brasilien.

Alle Aufträge hatten folgende Anforderungen:

- Robuste Konstruktion mit geringem Wartungsaufwand – die Wärmetauscher ausführung „Steel H™“ von CBST erfüllt dies bestens
- Eingebauter Bypass für möglichst kleinen Grundriss
- Zuverlässige Einhaltung von Lieferzeiten
- Größtmögliche Vorfertigung von Teilen zur Reduzierung der Montagezeit vor Ort

Kontaktadresse:

Gerard Grant

Clyde Bergemann Senior Thermal, Australien
ggrant@cbst.com.au

Clyde Bergemann Atlanta erhält ISO-Zertifizierung

Mit der erfolgreichen Auditierung gemäß den ISO-Richtlinien in den Bereichen Konstruktion, Fertigung und Versand, hält Clyde Bergemann Atlanta (CBA) nachweislich die internationalen Qualitätsstandards ein. Das ISO 9001:2008 Zertifikat wurde von Det Norske Veritas Certification, Inc. übergeben.

Shane Wamsley, Qualitätsmanager bei CBA, sagt: „Dieser Erfolg ist das Ergebnis unserer gemeinsamen Anstrengungen. Mit dieser Zertifizierung ist der Grundstock gelegt für weitere Produktverbesserungen.“

Dominick Garton, President & CEO von CBA, ergänzt: „Die Zertifizierung ist ein Meilenstein für unser Unternehmen und für unsere Bemühungen, Kundenzufriedenheit zu maximieren.“

Kontaktadresse:

Dominick Garton

Clyde Bergemann Atlanta, USA
dgarton@clydebergemann.com

☰ Clyde Bergemann macht Kunden fit mit Experten-Schulungen



Die Experten-Schulungen der Clyde Bergemann GmbH finden im neuen Schulungs- und Kommunikationszentrum in Wesel statt

Die Instandhaltung in Kraftwerken leistet einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit und Verfügbarkeit des Dampferzeugers und somit für den wirtschaftlichen Betrieb der Anlage. Aus diesem Grund bietet Clyde Bergemann in Wesel seinen Kunden eine Experten-Schulung zu diesem Thema an. Die eintägige Veranstaltung versorgt die Teilnehmer mit aktuellem und vertiefendem Wissen rund um die Instandhaltung von Kesselreinigungssystemen.

Auf der Agenda steht neben der Vermittlung von Wissen um Entstehung und Wirkung von Kesselverschmutzung auch die optimierte verfahrenstechnische Einstellung der Rußbläser. Weitere Seminarinhalte sind:

- Signale für vorbeugende Wartungsarbeiten
- Optimierung periodischer Tätigkeiten
- Konstruktive Verbesserungen an den Rußbläsern zur Verschleißminderung

Seit der ersten Instandhaltungsschulung in 2007 besuchten mittlerweile 200 Kunden aus den Instandhaltungsbereichen der Kraftwerke diese Veranstaltung.

Im November 2010 fand zum ersten Mal die neue Experten-Schulung „Engineering von Kesselreinigungsanlagen“ statt. Dieses Seminar richtet sich an die Planungsverantwortlichen auf Seiten der Kesselbauer und der Kraftwerksbetreiber. Wesentliche Seminarinhalte sind:

- Einfluss der Kesselreinigung auf die Dampferzeugerleistung
- Grundlagen für die Auslegung der Reinigungsanlage
- Einfluss des Anlagendesigns auf die Auslegung der Kesselreinigung
- Kriterien zur Auswahl des richtigen Reinigungsgerätes

Grundlegendes Element zur Festigung des Gelernten ist das Lösen einer typischen Aufgabenstellung hinsichtlich Auslegung und Einsatz von Kesselreinigungssystemen in einer Gruppenarbeit. Beide Veranstaltungen finden bewusst in kleinen Teilnehmergruppen statt, um durch die direkte Interaktion mit den Referenten möglichst viele Fragen der Teilnehmer aufnehmen und beantworten zu können.

Die aktuellen Termine der Experten-Schulungen werden auf der Firmenwebsite www.cbw.de veröffentlicht – dort ist auch das Anmeldeformular hinterlegt.

☰ Internationale Vertriebstagung der Clyde Bergemann Power Group



Die Teilnehmer der internationalen Vertriebstagung

Vom 02.-03. Dezember 2010 fand der alljährliche Gedanken- und Erfahrungsaustausch der Clyde Bergemann Power Group in Wesel statt. Zum ersten Mal wurden hierfür die Veranstaltungsräumlichkeiten

am neuen Produktionsstandort genutzt. Über 100 Verantwortliche aus Entwicklung und Vertrieb nutzten die 2-tägige Veranstaltung zum Austausch über neue Produkte, Projekte und Marktentwicklungen.

Die diesjährigen Gastreferenten waren Dr. Peter Moser von der RWE Power AG und Prof. Dr. Sc. Lars Strömberg von Vattenfall AB. Beide Referenten hatten zum Thema die CO₂-Abtrennung und Speicherung bei Kohlekraftwerken.

Veranstaltungstermine

MAI	Biomass Conference and Expo 2. - 5. Mai St. Louis-MO, USA	World of Coal Ash 9. - 12. Mai Denver-CO, USA	Electric Power 10. - 12. Mai Chicago-IL, USA	NAWTEC 16. - 18. Mai Lancaster-PA, USA
JUNI	POWER-GEN Europe 7. - 9. Juni Milan, Italy			
JULI	Reinhold APC Conference & Expo 10. - 12. Juli Cleveland-OH, USA			
AUGUST	COAL-GEN 17. - 19. August Columbus-OH, USA			

Personal



Patrick von Hagen übernimmt die Funktion als **Finanzdirektor der Clyde Bergemann Power Group**. Von Hagen verantwortet damit das Finanz- und Berichtswesen aller Gruppenfirmen innerhalb der Geschäftseinheit „Rest of the World“. Weiterhin unterstützt von Hagen die Leitung der Clyde Bergemann Power Group in Projekten zur Geschäftsentwicklung und bei Unternehmenszukaufen. Die weitere Optimierung des Finanzierungsbereiches innerhalb der Unternehmensgruppe gehört ebenfalls zu seinem Aufgabenbereich.



Stuart Westley ist neuer **Leiter Vertrieb und Marketing der Clyde Bergemann Materials Handling Limited in Doncaster, UK**. Westley ist verantwortlich für die strategische Ausrichtung des Unternehmens zur langfristigen Absatzsicherung im Bereich der Systeme und Lösungen für Förder- und Rauchgasreinigungstechnik.

Redaktion

Herausgeber:

Clyde Bergemann Power Group Inc.

Redaktion:

Gillian Aird

Clyde Bergemann Ltd, Schottland
E-Mail: gaird@clydebergemann.co.uk

Sonja Mayer

Clyde Bergemann GmbH, Deutschland
E-Mail: smayer@cbw.de

Produktion

networker Medienfabrik GmbH

Bielefeld, Deutschland

Druck:

DWS Offsetdruck GmbH

Herford, Deutschland